

Dazu ab 1755 (5): Amt B r u c k a. d. Mur in der Utsch bzw. U t s c h. (Dieses siehe vorher unter H. Ligist bzw. Premstätten.)

Ab 1769 (7): Dominikal-Meiergründe.

Nur unter 1812/1821 (5): Zehentbestand.

Unter 3: Die Zugehörungen des Schlosses Krottenhof (u. a. mit dem Wappenstein-Hammer).

1) Rechkhogl. — 2) Obtach. — 3) Ratn. — 4) Luettenberg. — 5) Altendorf. — 6) Obreß. — 7) Khag. — 8) Prannga, Prannkaw. — 9) Zagauerperg, Schagauerperg. — 10) Drüxsenperg. — 11) Poslärn, Poslern.

856. Oberleiter, Gült der Erben nach Margareth — in Kirchdorf zu Lassing.

1. Leibsteuer 1527 (Wilhelm Oberleiter). Nr. 137.

2. Anlage des Wertes 1542. (Eingelegt durch Rueprecht Drikopf anstelle seiner Hausfrau.) Gültschätzung 1542 27/371.

Neue Einlage s. u. Drikopfische Gült (Nr. 130, 2).

Unter 1 und 2: Mit Untertanen zu und bei Lassing und zu Liezen.

1545 erscheint die Gült im Besitz des Hans H o f m a n n (Steuerbuch 1545 fol. 89).

857. Oberleiter, Gült des Wilhelm und der Polixena — in Kirchdorf zu Lassing.

1. Leibsteuer 1527 (Erben nach Margret Oberleuterin). Nr. 136.

2. Anlage des Wertes 1542 (Polixena Oberleuterin). Gültschätzung 1542 27/371.

Unter (1) und 2: Mit Untertanen zu und bei Lassing.

S. a. Gültaufsandung 56/1135 fol. 2: Umschreibung der Gült der Polixena geb. von Mosheim, Witwe nach Hans Oberleuter auf den Sohn Hans Oberleuter (7 & 5 β 2 ♂), 1564. — 1595 erscheint Hans Friedrich H o f m a n n als Besitzer dieser Gült (Steuerbuch 1595, fol. 103).

858. Oberlorenzen, Herrschaft.

1. Die Anlage des Wertes 1542 siehe unter Eibiswaldische Gülten, Nr. 152, A: Gült des Christof von Eibiswald.

2. Urbare:

a) 1595 Dezember 16, Graz: Urbar über die Sigmund Ludwig von S c h ä r f f e n b e r g u. a. eingepfändete, nach Bezahlung der Steuerschuld jedoch siehe auch unter H. Hohenwang (Nr. 496, 3 c).

wieder zurückgestellte Gült des Edelmannssitzes St. Lorenzen i. M.

A. Freiberg 24/68.

b) ca. 1603: Urbar des Schlosses St. Lorenzen i. M.

Schloßarchiv zu Nechelheim Fasz. XLII. — Xerokopie X-86 im StLA.

Wohl zu Gültaufsandung 77/1494 fol. 31 zu stellen: Gottfried von Stadl bzw. Johanna, Frau des Adam von Kollonitsch geb. Stadl bitten, zur Befriedi-

gung ihrer mütterlichen Erbensprüche nach Eva, Frau des Sigmund Ludwig von Schärffenberg, aus dessen mit 170 ₰ beansagten Gült ihnen 107 ₰ bzw. 63 ₰ (im Mürztal gelegen) zuzuschreiben, 1603.

- c) 1620 Mai 26, Oberlorenzen: Urbar über die von den Gebrüdern Ferdinand Erasam und Ott Gottfried von Kollonitsch an Sebastian Lampl verkaufte H.

Schloßarchiv zu Nechelheim, Fasz. XLII. — Xerokopie X-85 im StLA.

Siehe dazu Güлтаufsandung 41/780 fol. 6: Umschreibung der mit 66 ₰ 4 β 22 ḡ beansagten Gült, 1620.

- d) 1639 Juli 16, Oberlorenzen: Urbar über die von Hans Christoph von Gablkhoven an Joseph Henz zu Nechelheim verkaufte H. (Vorher als Stiftregister für 1619/1624 verwendet.)

Schloßarchiv zu Nechelheim Fasz. XLII. — Xerokopie X-84 im StLA.

Zum Anfall des Gutes an Hans Christoph von Gablkhoven und seine Schwestern siehe Güлтаufsandung 44/861 fol. 48: Umschreibung der zur H. Oberlorenzen gehörigen Gülten (68 ₰ 3 β 9 ḡ) nach Katharina Maria Gablkhofer geb. Lampl, 1631; — zum Weiterverkauf an Joseph Henz und dessen Frau Anna Katharina Güлтаufsandung 18/333 fol. 62, 1639.

- e) ca. 1625: Urbar der H.

Schloßarchiv zu Nechelheim Fasz. XLII. — Xerokopie X-83 im StLA.

- f) 1653: Siehe unter 3 c.

- g) ca. 1730 (fragmentarisch): Urbar der H.

Schloßarchiv zu Nechelheim Fasz. XLII.

3. Stiftregister:

- a) 1619/1624 (siehe auch unter 2 d).

- b) 1637/1646: Stift- und Steuerregister. a—b: Schloßarchiv zu Nechelheim Fasz. XLII. — Xerokopien X-84 und X-82 im StLA.

- c) 1653. (Von Franz Sigismund Zach aus dem unter Joseph Ferdinand Henz angelegten Urbar gezogen.) Mit Rechnungsbuch und Verwaltungsprotokoll 1658/1665. A. H. Oberlorenzen 1/3.

Siehe dazu Güлтаufsandung 30/562 fol. 3: Umschreibung der von Joseph Ferdinand Henz aus dem Gute Oberlorenzen verkauften 59 ₰ 4 β 5 ḡ auf Wenzel von Potys und der restlichen Gült von 8 ₰ 7 β 4 ḡ zu seiner H. Nechelheim, 1650; — Güлтаufsandung 63/1292 fol. 1: Umschreibung von 59 ₰ 4 β 5 ḡ auf Helena Maria Probst geb. von Tollegg, 1651. — Güлтаufsandung 108/2024 fol. 82 und 84: Umschreibung der an Johann Maximilian von Herberstein verkauften Kraischerhube (1 ₰ 10 ḡ), 1655, und der restlichen, an Abraham Lay cedierten Gült (58 ₰ 3 β 25 ḡ), 1658.

- d) 1. Stiftregister der Mürztaler und Breitenauer Untertanen: 1731, 1732, 1747 (mit Stiftextrakt), 1748.

Laa. A., Stiftregister 33/391, 393, 397 (und 395), 399.

2. Stiftregister der Untertanen in der Obersteiermark: 1731, 1732, 1747, 1748 (mit Stiftextrakt).

Laa. A., Stiftregister 33/392, 394, 396, 398 (2 Stück).

4. Laa. Satzverschreibung:

1655 September 20, Graz: Die Laa. in Steyer versetzt Adam Wundegger genannte von Helena Maria Probst geb. von Tollegg eingepfändete Untertanen. Laa. A. Sch. 1033.

Unter 7 b: Amt Oberlorenzen und die inkorporierte Corporis Christi-Bruderschaft in der Stanz. (Für diese s. a. die gesonderte Aufnahme unter Stanz.)

Nur unter 2 a—e: Untertanen zu Kammern⁵⁾ und Mautern⁶⁾. (Zum Abverkauf vgl. Gültaufsandung 45/884 fol. 1: Umschreibung der von Catharina Sophia, Witwe nach Abraham von Lay, an Karl Gottfridt Breuner aus ihrer im Kammtal gelegenen Gült verkauften 3 E 3 β 20 g , 1669.)

Nur unter 2 e und 3 c: Urbar- und Stiftbuch der kucheleigenen Untertanen im Hofbauern-, Zauner- und Zechner-Amt.

Die unter 2 a angeschlossenen Ämter der H. Hohenwang s. u. Nr. 496, 3 c.

Sonstiges: Unter 2 a und b: Schloß und Edelmannssitz St. Lorenzen i. M. — In 2 b auch: Meierhof und Meierhaus, die zugehörigen Gründe, Alm, Wald samt Hölzern und Äckern, Teiche und Mautmühle.

Unter 2 a und b und 3 b: Getreidezehente in der Stanz und am Rehkogel⁷⁾ und Zehent in der Innern Graschnitz.

Unter 3 d/1: Oberlorenzerische Meierschaft, Wohn- und Sackzehent und Hube in Herrenberg.

1) Löbung, Lössing. — 2) Schergendorf. — 3) Stän(n)tz, Stänz, Staintz. — 4) Prait-tenau. — 5) Camer, Khamer. — 6) Mauttern. — 7) Rechkogl.

859. Obermarburg, Mittelsteirische Gült der Herrschaft —.

1. In Leibsteuer 1527 (Erben derer von Graben). Nr. 53 fol. 9'.

2. In Anlage des Wertes 1542 (Andree und Jörg Sigmund von Graben). — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 11/136 fol. 110 f.

Mit Neudorf ob Wildon.

860. Obermureck, Herrschaft.

1. Teilurbare:

a) 1419 Juli 16, —: Teilbrief für Wulfing von Stubenberg mit der H. Mureck und den ihr zugewiesenen Anteilen aus den Herrschaften Stubenberg und Gutenberg. Urk. Nr. 4751.

b) 1446 September 29, —: Teillibell nach Wulfing von Stubenberg mit den Anteilen des Otto und des Hanns von Stubenberg an der H. Mureck. Hs. 300.

2. a) Leibsteuer 1527. (Nur Amtersummarien.) A. Stubenberg 60/332, 1.

b) Leibsteuer 1529. A. Stubenberg 60/332, 6.

c) Bodengeld 1571. Bei E 6 fol. 13'—27.

d) Rauchgeld 1572. Bei Nr. 225, fol. 38—48'.

3. Anlage des Wertes 1542 (Wolfgang von Stubenberg). — Neue Einlage 1543. Bei Gülterschätzung 1542 37/540 fol. 135—169, 109.

4. Ämter-Summarien der Einkünfte:

a) 1547/1548: In der Murecker Pflegerrechnung des Vyczentz Freysmuett.* A. Stubenberg 34/219 a.